



7
/2008

ERSCHEINT MONATLICH

Zunahme der Logiernächte
im Monat Juli

ZÜRCHER HOTELLERIE

Mensch und Gesellschaft

Raum und Umwelt

➔ **Wirtschaft und Arbeit**

INHALT

1	ENTWICKLUNG IN DER STADT ZÜRICH	3
2	ENTWICKLUNG IN DER FLUGHAFENREGION	7
3	STÄDTEVERGLEICH	8
	ANHANGTABELLEN	9
	GLOSSAR	14
	QUELLEN	15
	VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN	15

Herausgeberin, Redaktion
und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autorin
Marianne Ebert

Auskunft
Marianne Ebert
Telefon 044 250 48 18

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis
Einzelverkauf Fr. 15.–
Artikel-Nr. 1 000 513
Abonnement Fr. 55.–
Artikel-Nr. 1 000 514
umfasst fortlaufend zwölf
Monatsberichte und einen
Jahresbericht

Reihe
Zürcher Hotellerie
ISSN 1662-159X

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 250 48 00
Telefax 044 250 48 29

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2008
Abdruck – ausser für kom-
merzielle Nutzung – unter
Quellenangabe gestattet
25.9.08/ME

Committed to Excellence
nach EFQM

Zeichenerklärung

Ein Strich (–) anstelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (= Null).

Eine Null (0 oder 0,0) anstelle einer anderen Zahl bezeichnet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der kleinsten verwendeten Einheit.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich ist oder dass sie weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

ENTWICKLUNG IN DER STADT ZÜRICH

Barometer Stadthotellerie

► Juli 2008

T_0.1

	Juli	Veränderung gegenüber Vorjahr		Januar–Juli	Veränderung ¹	
	2008	absolut	in %	2008	in %	
Ankünfte	129 607	3 316	2,6 ↗	804 758	3,6 ↗	
Logiernächte	252 803	8 357	3,4 ↗	1 506 166	2,7 ↗	
Inlandgäste	42 785	-2 930	-6,4 ↘	293 188	-4,8 ↘	
Auslandgäste	210 018	11 287	5,7 ↗	1 212 978	4,6 ↗	
Anteil Auslandgäste (%)	83,1	1,8 ²	... ↗	80,5	1,5 ²	↗
Gastbetten	12 094	383	3,3 ↗	11 901	2,3 ↗	
Besetzung (%)	67,5	0,2 ²	... ↗	59,7	-0,2 ²	↘
Zimmer	7 192	220	3,2 ↗	7 067	2,0 ↗	
Belegung (%)	77,6	0,1 ²	... ↗	73,4	-0,1 ²	↘

1 Gegenüber Vorjahresperiode.

2 Prozentpunkte.

Hotelnachfrage

Im Monat Juli wurden in den Hotels der Stadt Zürich 129 607 Ankünfte registriert, 2,6 Prozent mehr als vor Jahresfrist. Die Gäste verbrachten insgesamt 252 803 Logiernächte in der Limmatstadt. Das sind 8 357 Übernachtungen oder 3,4 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. 83,1 Prozent aller Übernachtungen entfielen auf Gäste aus dem Ausland.

Herkunft

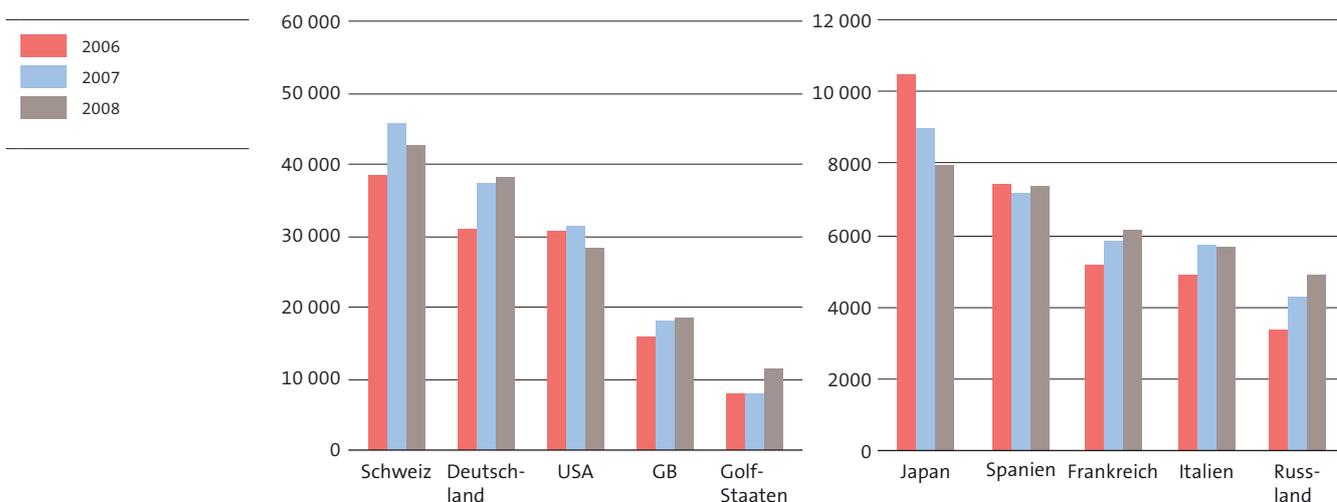
Die Zahl der Logiernächte von Auslandsgästen stieg um 5,7 Prozent (+11 287), jene der Inlandgäste sank um 6,4 Prozent (-2 930). Die stärkste Zunahme wiesen die Gäste aus den Golf-Staaten mit 11 350 Logiernächten aus; 3 547 mehr (+45,5%) als in der Vorjahresperiode. Die Gäste aus Singapur nahmen mit einem Plus von 1 931 Logiernächten (+206,5%) den zweiten Platz ein. Bei den Gästen aus Südafrika betrug der Zuwachs 1 347 Logiernächte, was einem Plus von 114,9 Prozent entspricht.

Der stärkste Rückgang wurde bei den Gästen aus den USA (-3 153 Logiernächte) verzeichnet, gefolgt von den inländischen Gästen mit einem Rückgang von 2 930 Übernachtungen.

Logiernächte in der Stadt Zürich

G_1.1

► nach wichtigsten Herkunftsländern, Juli 2006–2008

**Hotelangebot**

Im Juli 2008 standen Zürichs Gästen 115 Beherbergungsbetriebe zur Verfügung, drei Betriebe mehr als vor Jahresfrist. Die Zimmerzahl von 7192 ist im Vergleich zum Vorjahresmonat um 220 gestiegen, das Bettenangebot hat sich um 383 auf 12 094 Betten erhöht.

Beherbergungsangebot und Kennziffern

T_1.1

► Juli 2007 und 2008, Januar–Juli 2007 und 2008

	Betriebe	Zimmer	Zimmerbelegung (%)	Gastbetten	Bettenbesetzung (%)	Aufenthaltsdauer (Nächte)
Juli 2007	112	6 972	77,5	11 711	67,3	1,94
Juli 2008	115	7 192	77,6	12 094	67,5	1,95
Januar–Juli 2007 ¹	110	6 930	73,5	11 633	59,9	1,89
Januar–Juli 2008 ¹	113	7 067	73,4	11 901	59,7	1,87

1 Verfügbar, im Mittel.

Kennziffern

Die durchschnittliche Zimmerbelegung erreichte im Juli 2008 den Wert von 77,6 Prozent, das sind 0,1 Prozentpunkte mehr als im Vorjahresmonat. Die Betten waren zu 67,5 Prozent besetzt; 0,2 Prozentpunkte mehr als im Juli 2007. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer stieg im Vorjahresvergleich um 0,01 auf 1,95 Nächte.

Betriebskategorien

Die Vierstern-Hotels wiesen mit 95 840 (0,3% weniger als im Vorjahr) am meisten Übernachtungen aus, gefolgt von den Dreistern-Hotels mit 63 920 (-0,2%) Logiernächten. Die Fünfstern-Hotels wiesen dagegen mit 24 231 Logiernächten ein bedeutendes Plus von 32,1 Prozent aus, gefolgt von den nicht klassierten Betrieben mit 9,3 Prozent Mehrübernachtungen. Bei der Zimmerbelegung lagen die Einstern-Hotels mit 88,2 Prozent an der Spitze, gefolgt von den Zweistern-Hotels mit 87,9 Prozent und den Dreistern-Häusern mit 84,7 Prozent Auslastung.

Bei der Bettenbesetzung hielten die sechs Zweistern-Hotels mit 82,2 Prozent den Spitzenplatz, gefolgt von den Dreistern-Hotels mit 73,4 Prozent Auslastung. Im Fünfsternbereich hat das ab April 2008 um mehr als 20 Prozent höhere Zimmer- und Bettenangebot die hohe Auslastung etwas verringert.

Strukturdaten

► nach Betriebskategorie, Juli 2008

T_1.2

	Total	Einstern	Zweistern	Dreistern	Vierstern	Fünfstern	Nicht klassiert
Ankünfte	129 607	9 515	10 885	32 728	51 593	11 027	13 859
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	2,6	0,7	-3,6	1,5	-1,8	25,3	15,6
Logiernächte	252 803	18 606	21 575	63 920	95 840	24 231	28 631
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	3,4	5,1	-2,0	-0,2	-0,3	32,1	9,3
Aufenthaltsdauer Nächte	1,95	1,96	1,98	1,95	1,86	2,20	2,07
Vorjahr	1,94	1,87	1,95	1,99	1,83	2,09	2,19

Ankünfte, Logiernächte und Aufenthaltsdauer

► nach Betriebskategorie, Juli 2008

T_1.3

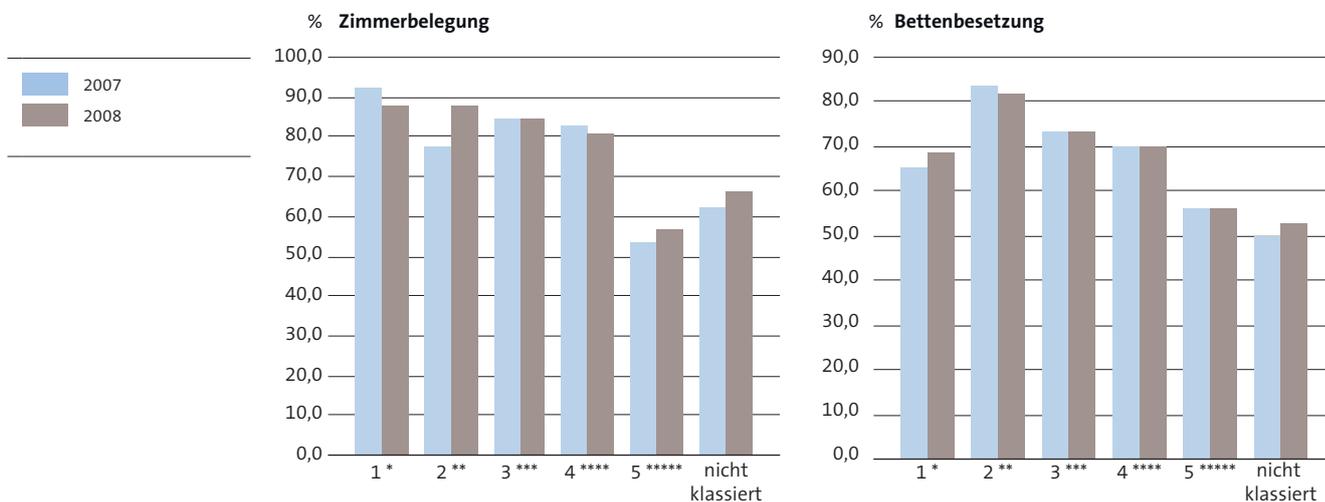
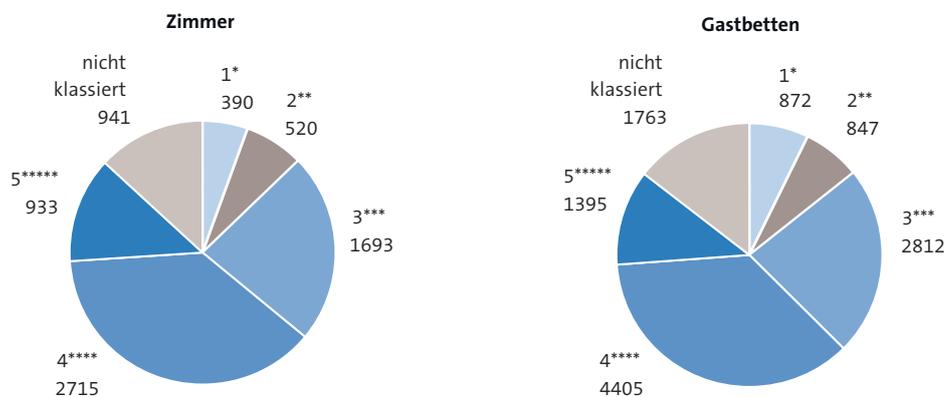
	Alle Betriebe	Einstern	Zweistern	Dreistern	Vierstern	Fünfstern	Nicht klassiert
Betriebe	115	4	6	37	26	8	34
Veränderung gegenüber Vorjahr	3	-	-	-	-	1	2
Zimmer	7 192	390	520	1 693	2 715	933	941
Veränderung gegenüber Vorjahr	220	-	-	-	31	173	16
Gastbetten	12 094	872	847	2 812	4 405	1 395	1 763
Veränderung gegenüber Vorjahr	383	-	-	-	-22	337	68
Zimmerbelegung (%)	77,6	88,2	87,9	84,7	80,7	57,0	66,0
Veränderung gegenüber Vorjahr ¹	0,1	-4,3	10,0	0,3	-2,2	3,6	3,5
Bettenbesetzung (%)	67,5	68,8	82,2	73,4	70,2	56,0	52,7
Veränderung gegenüber Vorjahr ¹	0,2	3,3	-1,7	-0,1	0,1	0,1	2,8

¹ Prozentpunkte.

Hotelangebot und Kennziffern

► nach Betriebskategorie, Juli 2008, Juli 2007 und 2008

G_1.2

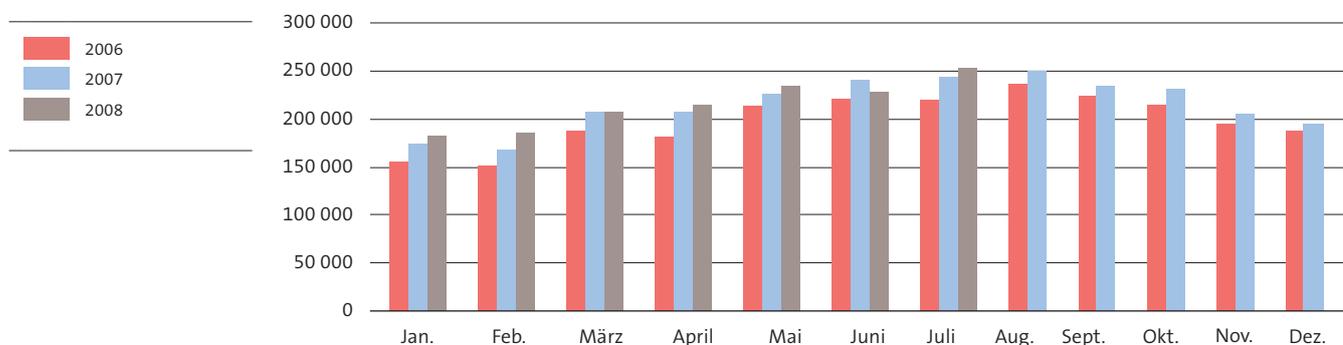


Entwicklung der Nachfrage seit Jahresbeginn

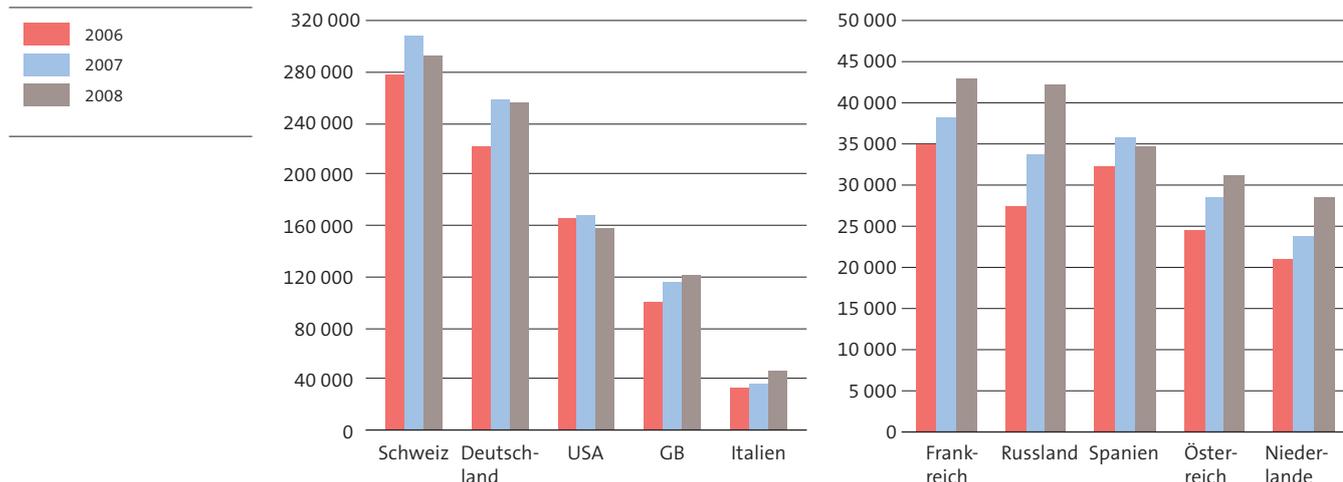
Von Januar bis Juli 2008 wurden in der Stadt Zürich 804 758 Ankünfte registriert, 3,6 Prozent mehr als in derselben Vorjahresperiode. Die Zahl der Logiernächte stieg im Vorjahresvergleich um 38 974 (+2,7%) auf 1 506 166. Die Auslandsgäste verzeichneten einen Zuwachs von 53 886 Logiernächten (+4,6%), die Inlandnachfrage verringerte sich um 14 912 Übernachtungen (-4,8%).

Die Inlandgäste bildeten mit 293 188 Logiernächten die Hauptgruppe der Zürcher Hotellerie. An zweiter Stelle lagen die Gäste aus Deutschland mit 256 779 Logiernächten, einem Minus von 0,6 Prozent gegenüber dem Vorjahresniveau, gefolgt von den Gästen aus den USA mit 157 429 Logiernächten (-6,0%). An vierter Stelle lagen die Gäste aus Grossbritannien mit 120 865 Übernachtungen (+5,3%). Weitere wichtige Herkunftsländer waren Italien (46 449 Logiernächte), Frankreich (43 020), Russland (42 202), Spanien (34 680), Österreich (31 140) und die Niederlande (28 474).

Logiernächte in der Stadt Zürich 6.1.3
 ► nach Monat, 2006–2008



Logiernächte in der Stadt Zürich 6.1.4
 ► nach wichtigsten Herkunftsländern, Januar–Juli 2006–2008



2

ENTWICKLUNG IN DER FLUGHAFENREGION

Zürcher Flughafenregion

Im Juli 2008 gab es in den Hotels der Flughafenregion 57464 Ankünfte; 2,4 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Die Zahl der Logiernächte stieg um 1,3 Prozent auf 83676. Die Zahl der Übernachtungen von Inlandgästen stieg um 1180 (+4,5%), diejenige von Auslandsgästen hat sich um 129 Logiernächte (-0,2%) verringert.

Den grössten Zuwachs bei den Auslandsgästen erzielte Deutschland mit einem Plus von 515 (+5,8%) Übernachtungen, gefolgt von den Golf-Staaten mit einem Plus von 514 (+28,3%) und Israel mit einer Zunahme von 460 (+59,4%) Übernachtungen. Die grösste Abnahme im Vorjahresvergleich verzeichnete die Flughafenregion bei den Gästen aus den USA mit einem Minus von 1431 (-13,6%), gefolgt von Grossbritannien mit 560 (-10,9%) und Griechenland mit 411 (-35,7%) weniger Logiernächten. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer stieg im Vorjahresvergleich um 0,06 auf 1,46 Nächte.

Entwicklung der Hotellerie in der Flughafenregion

► Juli 2007 und 2008, Januar–Juli 2007 und 2008

T_2.1

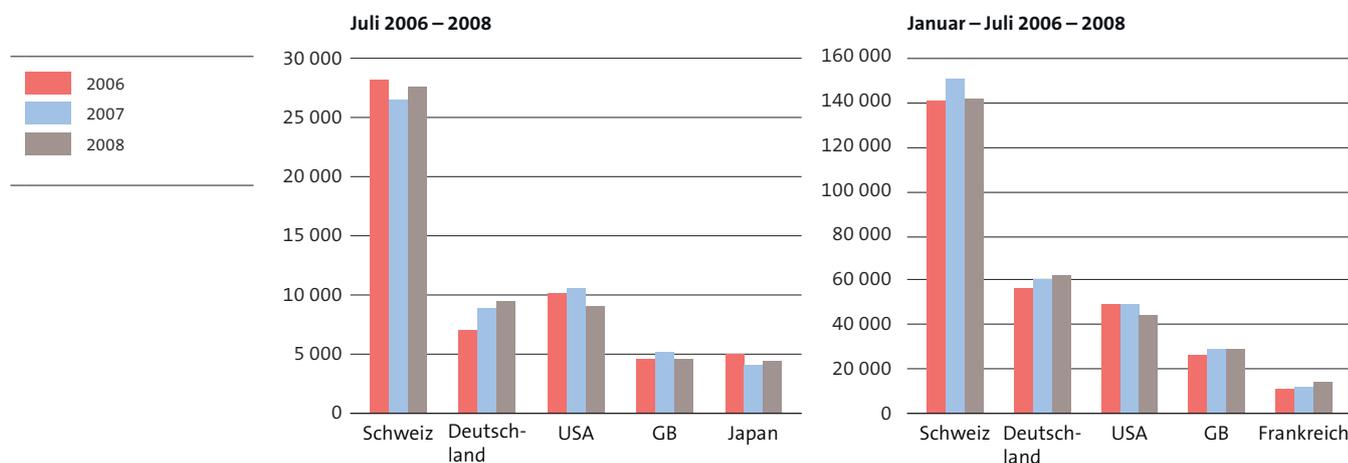
	Ankünfte	Logiernächte	Betriebe	Zimmer ¹	Zimmerbelegung (%)	Gastbetten ¹	Bettenbesetzung (%)	Aufenthaltsdauer (Nächte)
Juli 2007	58 865	82 625	23	2 269	87,9	3 685	72,4	1,40
Juli 2008	57 464	83 676	22	2 263	85,1	3 676	73,5	1,46
Januar–Juli 2007	297 558	444 949	22	2 213	75,4	3 595	59,0	1,50
Januar–Juli 2008	303 580	445 447	22	2 255	72,9	3 662	57,2	1,47

1. Verfügbar, im Mittel.

Logiernächte in der Zürcher Flughafenregion

► nach wichtigsten Herkunftsländern, Juli 2006–2008 und Januar–Juli 2006–2008

G_2.1



Entwicklung der Nachfrage seit Jahresbeginn

Im Zeitraum Januar bis Juli 2008 stieg die Zahl der Ankünfte im Vorjahresvergleich um 2,0 Prozent, die Logiernächte erhöhten sich um 0,1 Prozent. Die Zahl der Logiernächte von Inlandgästen fiel um 8175 auf 142 351 (-5,4%); bei den Auslandsgästen gab es einen Anstieg um 8673 Übernachtungen (+2,9%) auf insgesamt 303 096. Thailand erzielte den grössten Zuwachs (+4543), gefolgt von Singapur (+3648) und Frankreich (+1944). Die Zahl der Logiernächte von Gästen aus den USA nahm um 5897 (-11,9%) und diejenige von Gästen aus Spanien um 2276 (-19,1%) ab.

3

STÄDTEVERGLEICH

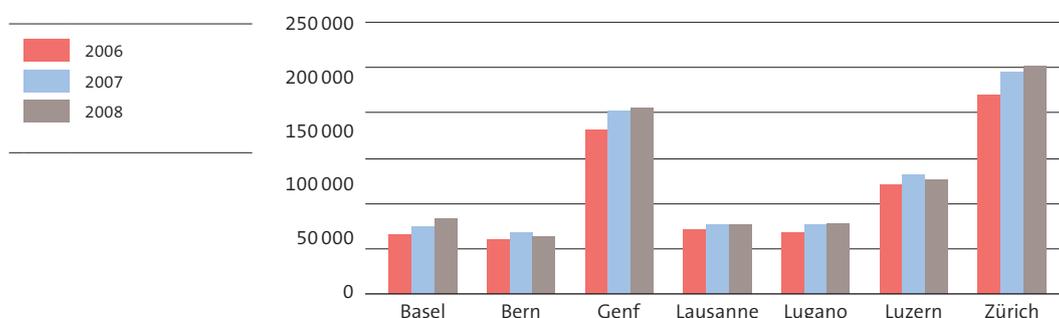
Die Hotelnachfrage in den Schweizer Städten hat sich im Juli 2008 unterschiedlich entwickelt. Während Basel eine markante Zunahme der Logiernächte um 11,5 Prozent auswies, musste Bern einen Rückgang von 5,4 Prozent bekannt geben. Zürich lag mit 3,4 Prozent mehr Logiernächten nur knapp über dem Landesdurchschnitt von 3,2 Prozent.

Bei der Zimmerbelegung lag Lugano mit 80,1 Prozent an der Spitze, gefolgt von Luzern mit einer Belegung von 79,0 Prozent und Zürich mit 77,6 Prozent Auslastung. Die durchschnittliche gesamtschweizerische Zimmerbelegung betrug im Juli 63,3 Prozent, die Bettenbesetzung 53,5 Prozent.

Beim Vorjahresvergleich Januar bis Juli steht Basel an der Spitze mit einer Zunahme der Logiernächte um 8,3 Prozent, gefolgt von Genf (+6,0%) und Lausanne (+5,9%).

Zürich erzielte mit 73,4 Prozent die höchste Zimmerbelegung vor Lausanne mit 70,4 Prozent und Genf mit 68,5 Prozent Auslastung.

Logiernächte im Städtevergleich G_3.1
► Juli 2006–2008



Hotellerie im Städtevergleich
► Juli 2008

T_3.1

	Betriebe ¹	Ankünfte	Veränderung (%) ²	Logiernächte	Veränderung (%) ²	Zimmer ¹	Zimmerbelegung (%) ¹	Gastbetten ¹	Bettenbesetzung (%) ¹
Basel	52	42 541	7,6	82 928	11,5	3 267	61,4	5 094	53,8
Bern	34	35 641	-8,9	63 901	-5,4	1 921	71,7	3 302	62,4
Genf	93	79 019	-0,4	206 530	2,4	6 405	74,8	10 360	64,3
Lausanne	33	33 845	-2,2	75 776	-0,8	2 075	77,0	3 657	66,9
Lugano	50	36 712	-1,0	78 321	3,2	1 783	80,1	3 298	76,8
Luzern	54	70 714	-6,6	126 451	-3,6	2 990	79,0	5 658	72,2
Zürich	115	129 607	2,6	252 803	3,4	7 192	77,6	12 094	67,5
Schweiz	5 197	1 847 530	1,9	4 216 531	3,2	132 982	63,3	259 110	53,5

1 Verfügbar.

2 Gegenüber Vorjahresmonat.

Hotellerie im Städtevergleich
► Januar–Juli 2008

T_3.2

	Betriebe ¹	Ankünfte	Veränderung (%) ²	Logiernächte	Veränderung (%) ²	Zimmer ¹	Zimmerbelegung (%) ¹	Gastbetten ¹	Bettenbesetzung (%) ¹
Basel	51	275 717	10,2	573 650	8,3	3 265	67,2	5 133	53,1
Bern	33	202 461	-3,5	371 405	0,6	1 897	67,1	3 250	53,7
Genf	93	522 907	6,8	1 211 834	6,0	6 410	68,5	10 422	54,7
Lausanne	33	188 107	3,7	416 596	5,9	2 091	70,4	3 688	53,5
Lugano	45	161 065	-2,8	326 857	-1,0	1 623	58,7	3 019	51,6
Luzern	51	338 568	-0,6	583 845	-0,4	2 852	61,9	5 377	51,4
Zürich	113	804 758	3,6	1 506 166	2,7	7 067	73,4	11 901	59,7
Schweiz	4 886	9 296 588	3,9	22 335 317	4,4	126 778	55,6	242 350	45,3

1 Verfügbar, im Mittel.

2 Gegenüber Vorjahresperiode.

ANHANGTABELLEN

Stadt Zürich: Logiernächte

► nach Betriebskategorie, Juli 2008

T_4.2.0

	Alle Betriebe	Einstern	Zweistern	Dreistern	Vierstern	Fünfstern	Nicht klassiert
Total	252 803	18 606	21 575	63 920	95 840	24 231	28 631
Schweiz	42 785	4 804	7 185	9 489	12 426	2 669	6 212
Ausland	210 018	13 802	14 390	54 431	83 414	21 562	22 419
Europa (ohne Schweiz)	118 248	9 550	10 398	33 704	42 572	8 604	13 420
Baltische Staaten	1 123	652	20	90	146	47	168
Belgien	2 154	180	175	514	893	170	222
Bulgarien	766	293	62	127	147	37	100
Dänemark	1 449	141	71	654	374	35	174
Deutschland	38 209	2 694	3 567	12 341	11 757	2 448	5 402
Finnland	1 609	76	62	574	709	30	158
Frankreich	6 176	520	787	1 820	2 136	328	585
Griechenland	1 218	53	58	317	622	87	81
Grossbritannien	18 626	436	834	4 586	8 929	1 908	1 933
Irland	1 065	28	101	392	345	72	127
Italien	5 698	411	602	1 980	1 874	264	567
Liechtenstein	92	1	4	41	18	20	8
Luxemburg	619	6	20	212	262	76	43
Niederlande	4 537	317	209	1 232	1 966	389	424
Norwegen	1 136	55	98	426	333	98	126
Österreich	4 403	288	321	1 568	1 375	301	550
Polen	1 840	765	136	385	266	64	224
Portugal	1 479	94	189	166	913	18	99
Rumänien	1 854	562	30	421	465	62	314
Russland	4 885	88	94	1 037	2 610	838	218
Schweden	2 277	289	154	858	682	72	222
Serbien und Montenegro	355	80	63	98	37	7	70
Spanien	7 385	401	452	2 000	3 297	594	641
Tschechien	808	195	29	193	210	34	147
Türkei	1 039	55	48	202	518	134	82
Ukraine	793	8	–	184	475	114	12
Ungarn	1 174	437	27	184	324	57	145
Übriges Europa	5 479	425	2 185	1 102	889	300	578
Amerika	40 066	1 553	1 991	9 750	15 600	6 852	4 320
USA	28 121	828	1 292	6 341	11 191	5 709	2 760
Kanada	3 785	187	220	1 187	1 247	413	531
Mittelamerika, Karibik	2 057	150	52	637	547	270	401
Argentinien	568	52	20	186	259	22	29
Brasilien	4 280	293	239	1 143	1 878	304	423
Chile	214	2	2	67	86	33	24
Übriges Südamerika	1 041	41	166	189	392	101	152
Afrika	5 090	1 232	1 89	7 81	2 298	272	318
Ägypten	979	13	78	163	601	101	23
Übriges Nordafrika	614	96	36	172	250	41	19
Republik Südafrika	2 519	943	42	274	1 034	94	132
Übriges Afrika	978	180	33	172	413	36	144
Asien	40 845	1 166	1 504	8 150	21 175	5 474	3 376
China (ohne Hongkong)	1 695	248	54	470	647	59	217
Golf-Staaten	11 350	37	54	956	7 137	2 317	849
Hongkong	665	–	21	227	202	81	134
Indien	3 686	256	272	805	1 718	256	379
Indonesien	287	10	7	63	167	29	11
Israel	3 973	82	176	1 208	1 897	372	238
Japan	7 984	141	503	2 649	3 765	474	452
Korea (Süd)	1 359	93	62	375	486	14	329
Malaysia	387	18	18	170	112	34	35
Philippinen	158	20	–	66	63	7	2
Singapur	2 866	3	10	166	2 386	112	189
Taiwan	473	22	45	106	238	5	57
Thailand	1 761	31	61	223	1 291	7	148
Übriges Asien	2 378	180	201	496	873	359	269
Westasien	1 823	25	20	170	193	1 348	67
Australasien	5 769	301	308	2 046	1 769	360	985

Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte

► Juli 2007 und 2008

T_4.2.1

	Ankünfte Juli				Logiernächte Juli				Ausland- anteil
	2007	2008	Veränderung		2007	2008	Veränderung		2008
			absolut	in %			absolut	in %	in %
Total	126 291	129 607	3 316	2,6	244 446	252 803	8 357	3,4	...
Schweiz	25 203	24 859	- 344	-1,4	45 715	42 785	- 2 930	- 6,4	...
Ausland	101 088	104 748	3 660	3,6	198 731	210 018	11 287	5,7	100,0
Europa (ohne Schweiz)	57 908	61 813	3 905	6,7	111 737	118 248	6 511	5,8	56,3
Baltische Staaten	512	539	27	5,3	777	1 123	346	44,5	0,5
Belgien	1 039	1 256	217	20,9	1 756	2 154	398	22,7	1,0
Bulgarien	233	395	162	69,5	597	766	169	28,3	0,4
Dänemark	731	705	- 26	- 3,6	1 285	1 449	164	12,8	0,7
Deutschland	18 903	20 974	2 071	11,0	37 309	38 209	900	2,4	18,2
Finnland	630	716	86	13,7	1 287	1 609	322	25,0	0,8
Frankreich	3 304	3 423	119	3,6	5 820	6 176	356	6,1	2,9
Griechenland	462	530	68	14,7	1 136	1 218	82	7,2	0,6
Grossbritannien	9 764	9 341	- 423	- 4,3	17 936	18 626	690	3,8	8,9
Irland	469	508	39	8,3	927	1 065	138	14,9	0,5
Italien	2 834	2 865	31	1,1	5 750	5 698	- 52	- 0,9	2,7
Liechtenstein	63	68	5	7,9	104	92	- 12	- 11,5	0,0
Luxemburg	362	331	- 31	- 8,6	637	619	- 18	- 2,8	0,3
Niederlande	2 412	2 709	297	12,3	4 001	4 537	536	13,4	2,2
Norwegen	608	647	39	6,4	1 099	1 136	37	3,4	0,5
Österreich	2 047	2 550	503	24,6	4 012	4 403	391	9,7	2,1
Polen	768	890	122	15,9	1 412	1 840	428	30,3	0,9
Portugal	491	758	267	54,4	1 004	1 479	475	47,3	0,7
Rumänien	686	890	204	29,7	1 224	1 854	630	51,5	0,9
Russland	1 630	2 087	457	28,0	4 292	4 885	593	13,8	2,3
Schweden	1 065	1 182	117	11,0	1 908	2 277	369	19,3	1,1
Serbien und Montenegro	144	153	9	6,3	220	355	135	61,4	0,2
Spanien	3 595	3 624	29	0,8	7 178	7 385	207	2,9	3,5
Tschechien	294	423	129	43,9	641	808	167	26,1	0,4
Türkei	488	455	- 33	- 6,8	1 114	1 039	- 75	- 6,7	0,5
Ukraine	234	301	67	28,6	635	793	158	24,9	0,4
Ungarn	1 152	678	- 474	- 41,1	2 277	1 174	- 1 103	- 48,4	0,6
Übriges Europa	2 988	2 815	- 173	- 5,8	5 399	5 479	80	1,5	2,6
Amerika	20 485	18 884	- 1 601	- 7,8	42 190	40 066	- 2 124	- 5,0	19,1
USA	15 423	13 333	- 2 090	- 13,6	31 274	28 121	- 3 153	- 10,1	13,4
Kanada	1 807	1 760	- 47	- 2,6	3 974	3 785	- 189	- 4,8	1,8
Mittelamerika, Karibik	1 156	1 039	- 117	- 10,1	2 397	2 057	- 340	- 14,2	1,0
Argentinien	248	237	- 11	- 4,4	610	568	- 42	- 6,9	0,3
Brasilien	1 358	1 995	637	46,9	2 934	4 280	1 346	45,9	2,0
Chile	165	99	- 66	- 40,0	316	214	- 102	- 32,3	0,1
Übriges Südamerika	328	421	93	28,4	685	1 041	356	52,0	0,5
Afrika	1 675	1 757	82	4,9	4 066	5 090	1 024	25,2	2,4
Ägypten	393	379	- 14	- 3,6	1 095	979	- 116	- 10,6	0,5
Übriges Nordafrika	361	269	- 92	- 25,5	955	614	- 341	- 35,7	0,3
Republik Südafrika	530	690	160	30,2	1 172	2 519	1 347	114,9	1,2
Übriges Afrika	391	419	28	7,2	844	978	134	15,9	0,5
Asien	18 469	19 675	1 206	6,5	35 456	40 845	5 389	15,2	19,4
China (ohne Hongkong)	974	904	- 70	- 7,2	2 003	1 695	- 308	- 15,4	0,8
Golf-Staaten	2 700	3 714	1 014	37,6	7 803	11 350	3 547	45,5	5,4
Hongkong	427	379	- 48	- 11,2	870	665	- 205	- 23,6	0,3
Indien	2 079	1 782	- 297	- 14,3	4 288	3 686	- 602	- 14,0	1,8
Indonesien	192	138	- 54	- 28,1	455	287	- 168	- 36,9	0,1
Israel	1 796	1 885	89	5,0	3 636	3 973	337	9,3	1,9
Japan	6 732	5 587	- 1 145	- 17,0	8 958	7 984	- 974	- 10,9	3,8
Korea (Süd)	1 067	854	- 213	- 20,0	1 488	1 359	- 129	- 8,7	0,6
Malaysia	186	174	- 12	- 6,5	423	387	- 36	- 8,5	0,2
Philippinen	25	36	11	44,0	124	158	34	27,4	0,1
Singapur	330	1 571	1 241	376,1	935	2 866	1 931	206,5	1,4
Taiwan	260	254	- 6	- 2,3	491	473	- 18	- 3,7	0,2
Thailand	193	914	721	373,6	548	1 761	1 213	221,4	0,8
Übriges Asien	890	970	80	9,0	2 078	2 378	300	14,4	1,1
Westasien	618	513	- 105	- 17,0	1 356	1 823	467	34,4	0,9
Australasien	2 551	2 619	68	2,7	5 282	5 769	487	9,2	2,7

Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte

► Januar – Juli 2007 und 2008

T 4.2.2

	Ankünfte Januar – Juli				Logiernächte Januar – Juli				Ausland-
	2007	2008	Veränderung		2007	2008	Veränderung		anteil
			absolut	in %			absolut	in %	in %
Total	776 635	804 758	28 123	3,6	1 467 192	1 506 166	38 974	2,7	...
Schweiz	182 041	176 471	- 5 570	- 3,1	308 100	293 188	- 14 912	- 4,8	...
Ausland	594 594	628 287	33 693	5,7	1 159 092	1 212 978	53 886	4,6	100,0
Europa (ohne Schweiz)	387 283	420 782	33 499	8,6	729 425	784 486	55 061	7,5	64,7
Baltische Staaten	2 607	2 238	- 369	- 14,2	4 986	5 289	303	6,1	0,4
Belgien	6 657	6 839	182	2,7	10 797	11 390	593	5,5	0,9
Bulgarien	1 994	2 366	372	18,7	4 161	4 868	707	17,0	0,4
Dänemark	4 122	4 260	138	3,3	6 969	7 555	586	8,4	0,6
Deutschland	136 053	140 038	3 985	2,9	258 245	256 779	- 1 466	- 0,6	21,2
Finnland	4 245	4 306	61	1,4	8 128	8 363	235	2,9	0,7
Frankreich	22 733	25 832	3 099	13,6	38 258	43 020	4 762	12,4	3,5
Griechenland	3 691	3 947	256	6,9	9 182	9 094	- 88	- 1,0	0,7
Grossbritannien	63 211	67 580	4 369	6,9	114 786	120 865	6 079	5,3	10,0
Irland	3 434	3 941	507	14,8	7 065	7 838	773	10,9	0,6
Italien	20 694	24 592	3 898	18,8	37 335	46 449	9 114	24,4	3,8
Liechtenstein	637	582	- 55	- 8,6	992	821	- 171	- 17,2	0,1
Luxemburg	2 481	2 443	- 38	- 1,5	4 253	4 367	114	2,7	0,4
Niederlande	14 541	17 294	2 753	18,9	23 781	28 474	4 693	19,7	2,3
Norwegen	3 500	4 259	759	21,7	6 179	7 965	1 786	28,9	0,7
Österreich	15 102	17 999	2 897	19,2	28 583	31 140	2 557	8,9	2,6
Polen	4 856	5 764	908	18,7	9 199	11 387	2 188	23,8	0,9
Portugal	3 296	4 500	1 204	36,5	6 523	8 776	2 253	34,5	0,7
Rumänien	2 772	5 023	2 251	81,2	5 785	12 608	6 823	117,9	1,0
Russland	13 447	17 495	4 048	30,1	33 785	42 202	8 417	24,9	3,5
Schweden	7 495	8 619	1 124	15,0	13 146	14 981	1 835	14,0	1,2
Serbien und Montenegro	1 253	1 286	33	2,6	2 101	2 478	377	17,9	0,2
Spanien	18 395	18 049	- 346	- 1,9	35 802	34 680	- 1 122	- 3,1	2,9
Tschechien	2 296	2 394	98	4,3	4 705	4 500	- 205	- 4,4	0,4
Türkei	4 157	5 009	852	20,5	9 287	10 586	1 299	14,0	0,9
Ukraine	1 900	2 349	449	23,6	4 930	5 426	496	10,1	0,4
Ungarn	3 691	3 489	- 202	- 5,5	7 701	6 677	- 1 024	- 13,3	0,6
Übriges Europa	18 023	18 289	266	1,5	32 761	35 908	3 147	9,6	3,0
Amerika	109 019	107 665	- 1 354	- 1,2	224 996	219 028	- 5 968	- 2,7	18,1
USA	83 178	79 867	- 3 311	- 4,0	167 444	157 429	- 10 015	- 6,0	13,0
Kanada	10 091	10 094	3	0,0	21 707	21 232	- 475	- 2,2	1,8
Mittelamerika, Karibik	4 773	4 558	- 215	- 4,5	11 143	9 767	- 1 376	- 12,3	0,8
Argentinien	1 426	1 465	39	2,7	3 772	3 450	- 322	- 8,5	0,3
Brasilien	6 646	8 730	2 084	31,4	14 390	20 418	6 028	41,9	1,7
Chile	740	687	- 53	- 7,2	1 520	1 405	- 115	- 7,6	0,1
Übriges Südamerika	2 165	2 264	99	4,6	5 020	5 327	307	6,1	0,4
Afrika	10 020	9 748	- 272	- 2,7	23 844	22 767	- 1 077	- 4,5	1,9
Ägypten	1 585	1 738	153	9,7	4 326	4 550	224	5,2	0,4
Übriges Nordafrika	2 176	1 385	- 791	- 36,4	5 800	3 318	- 2 482	- 42,8	0,3
Republik Südafrika	3 727	4 059	332	8,9	8 235	9 950	1 715	20,8	0,8
Übriges Afrika	2 532	2 566	34	1,3	5 483	4 949	- 534	- 9,7	0,4
Asien	76 485	77 312	827	1,1	156 719	160 221	3 502	2,2	13,2
China (ohne Hongkong)	5 276	5 101	- 175	- 3,3	10 435	10 091	- 344	- 3,3	0,8
Golf-Staaten	7 071	8 149	1 078	15,2	17 849	23 027	5 178	29,0	1,9
Hongkong	2 125	2 206	81	3,8	4 557	4 755	198	4,3	0,4
Indien	12 569	11 780	- 789	- 6,3	29 001	26 832	- 2 169	- 7,5	2,2
Indonesien	1 023	768	- 255	- 24,9	2 470	1 752	- 718	- 29,1	0,1
Israel	10 400	10 095	- 305	- 2,9	20 988	20 248	- 740	- 3,5	1,7
Japan	19 794	15 932	- 3 862	- 19,5	32 310	26 686	- 5 624	- 17,4	2,2
Korea (Süd)	3 976	3 847	- 129	- 3,2	6 192	5 982	- 210	- 3,4	0,5
Malaysia	1 283	1 179	- 104	- 8,1	3 025	2 666	- 359	- 11,9	0,2
Philippinen	358	374	16	4,5	1 081	1 119	38	3,5	0,1
Singapur	2 695	7 122	4 427	164,3	6 439	13 591	7 152	111,1	1,1
Taiwan	1 133	1 096	- 37	- 3,3	2 124	2 225	101	4,8	0,2
Thailand	1 855	3 382	1 527	82,3	5 131	7 085	1 954	38,1	0,6
Übriges Asien	4 513	4 395	- 118	- 2,6	9 863	9 102	- 761	- 7,7	0,8
Westasien	2 414	1 886	- 528	- 21,9	5 254	5 060	- 194	- 3,7	0,4
Australasien	11 787	12 780	993	8,4	24 108	26 476	2 368	9,8	2,2

Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte

► nach Herkunftsland, Juli 2007 und 2008

T_4.2.3

	Ankünfte Juli				Logiernächte Juli				Ausland-
	2007	2008	Veränderung		2007	2008	Veränderung		anteil
			absolut	in %			absolut	in %	in %
Total	58 865	57 464	-1 401	-2,4	82 625	83 676	1 051	1,3	...
Schweiz	20 445	19 625	-820	-4,0	26 405	27 585	1 180	4,5	...
Ausland	38 420	37 839	-581	-1,5	56 220	56 091	-129	-0,2	100,0
Europa (ohne Schweiz)	18 501	18 649	148	0,8	28 518	28 557	39	0,1	50,9
Baltische Staaten	23	34	11	47,8	32	47	15	46,9	0,1
Belgien	331	382	51	15,4	471	620	149	31,6	1,1
Bulgarien	26	11	-15	-57,7	44	14	-30	-68,2	0,0
Dänemark	219	363	144	65,8	388	560	172	44,3	1,0
Deutschland	5 303	6 152	849	16,0	8 910	9 425	515	5,8	16,8
Finnland	161	175	14	8,7	224	228	4	1,8	0,4
Frankreich	1 353	1 431	78	5,8	1 739	1 982	243	14,0	3,5
Griechenland	631	410	-221	-35,0	1 150	739	-411	-35,7	1,3
Grossbritannien	3 202	2 916	-286	-8,9	5 152	4 592	-560	-10,9	8,2
Irland	312	270	-42	-13,5	486	439	-47	-9,7	0,8
Italien	719	809	90	12,5	1 040	1 131	91	8,8	2,0
Liechtenstein	25	35	10	40,0	31	38	7	22,6	0,1
Luxemburg	34	34	-	-	40	74	34	85,0	0,1
Niederlande	717	712	-5	-0,7	936	957	21	2,2	1,7
Norwegen	161	135	-26	-16,1	227	186	-41	-18,1	0,3
Österreich	722	641	-81	-11,2	1 074	1 006	-68	-6,3	1,8
Polen	401	359	-42	-10,5	495	489	-6	-1,2	0,9
Portugal	116	121	5	4,3	194	196	2	1,0	0,3
Rumänien	168	122	-46	-27,4	286	187	-99	-34,6	0,3
Russland	232	144	-88	-37,9	335	338	3	0,9	0,6
Schweden	384	508	124	32,3	489	823	334	68,3	1,5
Serbien und Montenegro	87	32	-55	-63,2	98	52	-46	-46,9	0,1
Spanien	2 306	2 060	-246	-10,7	3 289	3 140	-149	-4,5	5,6
Tschechien	75	90	15	20,0	116	155	39	33,6	0,3
Türkei	137	145	8	5,8	249	264	15	6,0	0,5
Ukraine	31	25	-6	-19,4	43	75	32	74,4	0,1
Ungarn	127	102	-25	-19,7	175	140	-35	-20,0	0,2
Anderes Europa	498	431	-67	-13,5	805	660	-145	-18,0	1,2
Amerika	10 115	8 837	-1 278	-12,6	13 267	11 691	-1 576	-11,9	20,8
USA	8 119	6 969	-1 150	-14,2	10 556	9 125	-1 431	-13,6	16,3
Kanada	1 073	1 028	-45	-4,2	1 328	1 284	-44	-3,3	2,3
Mittelamerika, Karibik	547	353	-194	-35,5	726	393	-333	-45,9	0,7
Argentinien	65	35	-30	-46,2	99	64	-35	-35,4	0,1
Brasilien	172	271	99	57,6	283	431	148	52,3	0,8
Chile	9	23	14	155,6	34	34	-	-	0,1
Übriges Südamerika	130	158	28	21,5	241	360	119	49,4	0,6
Afrika	619	592	-27	-4,4	1 162	1 024	-138	-11,9	1,8
Ägypten	142	125	-17	-12,0	359	279	-80	-22,3	0,5
Übriges Nordafrika	65	53	-12	-18,5	106	84	-22	-20,8	0,1
Republik Südafrika	256	206	-50	-19,5	443	373	-70	-15,8	0,7
Übriges Afrika	156	208	52	33,3	254	288	34	13,4	0,5
Asien	8 752	9 341	589	6,7	12 639	14 189	1 550	12,3	25,3
China (ohne Hongkong)	1 647	1 557	-90	-5,5	2 133	1 989	-144	-6,8	3,5
Golf-Staaten	688	1 107	419	60,9	1 814	2 328	514	28,3	4,2
Hongkong	47	64	17	36,2	82	99	17	20,7	0,2
Indien	1 232	1 376	144	11,7	2 055	2 387	332	16,2	4,3
Indonesien	14	50	36	257,1	36	52	16	44,4	0,1
Israel	447	637	190	42,5	775	1 235	460	59,4	2,2
Japan	3 826	3 678	-148	-3,9	4 159	4 401	242	5,8	7,8
Korea (Süd)	195	273	78	40,0	273	440	167	61,2	0,8
Malaysia	268	100	-168	-62,7	569	221	-348	-61,2	0,4
Philippinen	7	12	5	71,4	12	22	10	83,3	0,0
Singapur	95	118	23	24,2	146	163	17	11,6	0,3
Taiwan	37	73	36	97,3	67	99	32	47,8	0,2
Thailand	38	63	25	65,8	53	109	56	105,7	0,2
Übriges Asien	152	197	45	29,6	289	572	283	97,9	1,0
Westasien	59	36	-23	-39,0	176	72	-104	-59,1	0,1
Australasien	433	420	-13	-3,0	634	630	-4	-0,6	1,1

Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte
 ► nach Herkunftsland, Januar–Juli 2007 und 2008

T.4.2.4

	Ankünfte Januar – Juli				Logiernächte Januar – Juli				Ausland-
	2007	2008	Veränderung		2007	2008	Veränderung		anteil
			absolut	in %			absolut	in %	in %
Total	297 558	303 580	6 022	2,0	444 949	445 447	498	0,1	...
Schweiz	106 419	103 777	-2 642	-2,5	150 526	142 351	-8 175	-5,4	...
Ausland	191 139	199 803	8 664	4,5	294 423	303 096	8 673	2,9	100,0
Europa (ohne Schweiz)	106 245	117 391	11 146	10,5	171 174	180 999	9 825	5,7	59,7
Baltische Staaten	223	230	7	3,1	325	320	-5	-1,5	0,1
Belgien	2 384	2 347	-37	-1,6	3 526	3 468	-58	-1,6	1,1
Bulgarien	260	219	-41	-15,8	408	440	32	7,8	0,1
Dänemark	1 848	1 847	-1	-0,1	3 030	2 892	-138	-4,6	1,0
Deutschland	34 482	38 723	4 241	12,3	60 436	62 330	1 894	3,1	20,6
Finnland	1 194	1 196	2	0,2	1 636	1 952	316	19,3	0,6
Frankreich	8 507	9 511	1 004	11,8	11 790	13 734	1 944	16,5	4,5
Griechenland	1 849	1 504	-345	-18,7	3 739	3 287	-452	-12,1	1,1
Grossbritannien	17 790	19 732	1 942	10,9	28 719	28 789	70	0,2	9,5
Irland	1 763	1 907	144	8,2	2 449	2 493	44	1,8	0,8
Italien	5 031	6 524	1 493	29,7	7 849	9 301	1 452	18,5	3,1
Liechtenstein	184	209	25	13,6	224	286	62	27,7	0,1
Luxemburg	294	265	-29	-9,9	457	385	-72	-15,8	0,1
Niederlande	4 076	4 874	798	19,6	5 811	6 642	831	14,3	2,2
Norwegen	1 032	1 024	-8	-0,8	1 730	1 741	11	0,6	0,6
Österreich	4 821	4 893	72	1,5	7 106	7 755	649	9,1	2,6
Polen	1 372	1 468	96	7,0	2 117	2 434	317	15,0	0,8
Portugal	807	1 063	256	31,7	1 292	1 782	490	37,9	0,6
Rumänien	593	1 144	551	92,9	1 159	2 004	845	72,9	0,7
Russland	1 568	1 848	280	17,9	2 782	3 158	376	13,5	1,0
Schweden	3 385	4 075	690	20,4	4 258	5 596	1 338	31,4	1,8
Serbien und Montenegro	327	305	-22	-6,7	417	571	154	36,9	0,2
Spanien	7 731	6 323	-1 408	-18,2	11 929	9 653	-2 276	-19,1	3,2
Tschechien	490	667	177	36,1	816	1 106	290	35,5	0,4
Türkei	980	1 136	156	15,9	1 757	1 921	164	9,3	0,6
Ukraine	259	954	695	268,3	467	1 577	1 110	237,7	0,5
Ungarn	585	639	54	9,2	971	1 129	158	16,3	0,4
Anderes Europa	2 410	2 764	354	14,7	3 974	4 253	279	7,0	1,4
Amerika	47 450	41 074	-6 376	-13,4	65 716	57 039	-8 677	-13,2	18,8
USA	36 015	31 990	-4 025	-11,2	49 672	43 775	-5 897	-11,9	14,4
Kanada	7 837	6 087	-1 750	-22,3	9 274	8 173	-1 101	-11,9	2,7
Mittelamerika, Karibik	1 702	1 072	-630	-37,0	2 700	1 515	-1 185	-43,9	0,5
Argentinien	352	257	-95	-27,0	919	601	-318	-34,6	0,2
Brasilien	914	1 024	110	12,0	1 623	1 779	156	9,6	0,6
Chile	53	98	45	84,9	112	163	51	45,5	0,1
Übriges Südamerika	577	546	-31	-5,4	1 416	1 033	-383	-27,0	0,3
Afrika	3 636	3 524	-112	-3,1	7 643	6 247	-1 396	-18,3	2,1
Ägypten	699	728	29	4,1	1 795	1 333	-462	-25,7	0,4
Übriges Nordafrika	246	274	28	11,4	398	459	61	15,3	0,2
Republik Südafrika	1 588	1 306	-282	-17,8	3 301	2 399	-902	-27,3	0,8
Übriges Afrika	1 103	1 216	113	10,2	2 149	2 056	-93	-4,3	0,7
Asien	32 071	34 550	2 479	7,7	47 277	54 437	7 160	15,1	18,0
China (ohne Hongkong)	4 832	4 742	-90	-1,9	6 282	6 123	-159	-2,5	2,0
Golf-Staaten	3 192	3 242	50	1,6	6 389	6 328	-61	-1,0	2,1
Hongkong	292	260	-32	-11,0	652	504	-148	-22,7	0,2
Indien	6 627	6 023	-604	-9,1	11 291	9 658	-1 633	-14,5	3,2
Indonesien	111	217	106	95,5	189	363	174	92,1	0,1
Israel	2 393	2 141	-252	-10,5	3 257	3 473	216	6,6	1,1
Japan	9 951	8 373	-1 578	-15,9	11 181	10 702	-479	-4,3	3,5
Korea (Süd)	1 692	1 399	-293	-17,3	2 313	2 078	-235	-10,2	0,7
Malaysia	816	708	-108	-13,2	1 570	2 308	738	47,0	0,8
Philippinen	96	119	23	24,0	197	256	59	29,9	0,1
Singapur	608	2 695	2 087	343,3	974	4 622	3 648	374,5	1,5
Taiwan	127	222	95	74,8	225	313	88	39,1	0,1
Thailand	308	2 960	2 652	861,0	629	5 172	4 543	722,3	1,7
Übriges Asien	737	1 087	350	47,5	1 489	1 892	403	27,1	0,6
Westasien	289	362	73	25,3	639	645	6	0,9	0,2
Australasien	1 737	3 264	1 527	87,9	2 613	4 374	1 761	67,4	1,4

GLOSSAR

Aufenthaltsdauer Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in einem Betrieb errechnet sich aus der Anzahl Logiernächte dividiert durch die Anzahl Ankünfte, ausgedrückt in Nächten.

Betriebskategorie Die Hotels werden je nach Ausstattungsgrad sowie dem Grad der gebotenen Dienstleistungen in Ein- bis Fünfsternebetriebe eingeteilt. Gewisse Betriebe gelten als nicht klassiert. Seit 2005 werden nur Sternzuteilungen gemäss «hotelleriesuisse» berücksichtigt.

Bettenbesetzung Anzahl Logiernächte geteilt durch (verfügbare Betten × Öffnungstage). Entspricht der Nettoauslastung der verfügbaren Betten (%).

Flughafenregion Zürich Die Flughafenregion Zürich besteht aus den elf Gemeinden Bassersdorf, Dietlikon, Kloten, Lufingen, Niederhasli, Oberglatt, Opfikon-Glattbrugg, Regensdorf, Rümlang, Wallisellen und Winkel.

Inland- und Auslandgäste (Herkunftsländer) Die Unterscheidung zwischen Inland- und Auslandgästen erfolgt auf Grund des ständigen Wohnsitzes ohne Rücksicht auf die Staatsangehörigkeit.

Logiernacht Die Begriffe «Logiernacht» und «Hotelübernachtung» werden synonym verwendet.

Zimmerbelegung Anzahl belegte Hotelzimmer geteilt durch (verfügbare Zimmer × Öffnungstage). Entspricht der Nettoauslastung der verfügbaren Zimmer (%).

Staaten

Australasien Australien, Neuseeland und Ozeanien.

Golf-Staaten Bahrain, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien und Föderation «Vereinigte Arabische Emirate».

Übriges Nordafrika Marokko, Libyen, Algerien, Tunesien.

Vereinigte Arabische Emirate Föderation von sieben Emiraten am arabischen Golf. Hauptstadt Abu Dhabi.

Westasien Jemen, Jordanien, Libanon, Palästina, Syrien.

QUELLEN

Bundesamt für Statistik, Sektion Tourismus
Statistik Stadt Zürich

VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

Tabellen

T_0.1	Barometer Stadthotellerie – Juli 2008	3
T_1.1	Beherbergungsangebot und Kennziffern – Juli 2007 und 2008, Januar–Juli 2007 und 2008	4
T_1.2	Strukturdaten – nach Betriebskategorie, Juli 2008	5
T_1.3	Ankünfte, Logiernächte und Aufenthaltsdauer – nach Betriebskategorie, Juli 2008	5
T_2.1	Entwicklung der Hotellerie in der Flughafenregion – Juli 2007 und 2008, Januar–Juli 2007 und 2008	7
T_3.1	Hotellerie im Städtevergleich – Juli 2008	8
T_3.2	Hotellerie im Städtevergleich – Januar–Juli 2008	8
T_4.2.0	Stadt Zürich: Logiernächte – nach Betriebskategorie, Juli 2008	9
T_4.2.1	Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte – Juli 2007 und 2008	10
T_4.2.2	Stadt Zürich: Ankünfte und Logiernächte – Januar–Juli 2007 und 2008	11
T_4.2.3	Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte – nach Herkunftsland, Juli 2007 und 2008	12
T_4.2.4	Flughafenregion: Ankünfte und Logiernächte – nach Herkunftsland, Januar–Juli 2007 und 2008	13

Grafiken

G_1.1	Logiernächte in der Stadt Zürich – nach wichtigsten Herkunftsländern, Juli 2006–2008	4
G_1.2	Hotelangebot und Kennziffern – nach Betriebskategorie, Juli 2008, Juli 2007 und 2008	5
G_1.3	Logiernächte in der Stadt Zürich – nach Monat, 2006–2008	6
G_1.4	Logiernächte in der Stadt Zürich – nach wichtigsten Herkunftsländern, Januar–Juli 2006–2008	6
G_2.1	Logiernächte in der Zürcher Flughafenregion – nach wichtigsten Herkunftsländern, Juli 2006–2008 und Januar–Juli 2006–2008	7
G_3.1	Logiernächte im Städtevergleich – Juli 2006–2008	8

➔ **An weiteren Informationen interessiert?**
Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter oder die
SMS-Mitteilungen unter www.stadt-zuerich.ch/statistik